

## ZIEL DES LEHRGANGS

Der Anspruch des Lehrgangs ist die qualitätsvolle Weiterbildung von Menschen, die ehrenamtlich in Gruppen, Initiativen oder Vereinen engagiert sind und Verantwortung übernehmen. Mittels passender Werkzeuge und Know-How soll die eigene Freiwilligenarbeit erleichtert und gestärkt werden. Dieses Angebot hat sich zum Ziel gesetzt, einerseits sehr konkrete Hilfestellungen zu bieten und andererseits für verschiedene Zielgruppen attraktiv und leicht zugänglich zu sein. Die Auswahl der Themen, ExpertInnen und des Formats spiegeln dies wider: Jedes Modul startet an einem Freitagnachmittag mit einem Fachvortrag und geht nach drei Stunden in einen „Talk“ über, der in gemütlicher Atmosphäre praktische Aspekte beleuchtet und zum Austausch anregt.

## ZIELGRUPPE

Zielgruppe sind Personen aus der Vöckla-Ager-Region, die bereits in Gruppen, Initiativen oder Vereinen ehrenamtlich engagiert sind. Angesprochen sind alle Engagierten aus der regionalen Freiwilligenarbeit – von Kultur, Soziales, über Sport bis Umwelt, die schon praktische Erfahrung sammeln konnten und Verantwortung übernehmen (möchten). Es ist keine Vorbildung notwendig.

## KOSTEN

Die Teilnahme wird von der Europäischen Union, dem Bund und dem Land OÖ gefördert, der dadurch **reduzierte Selbstbehalt** beträgt für die sechs Module **EUR 120,- pro Person**.

# GemeinschaftsPraxis

VOM WISSEN INS TUN KOMMEN

Das LEADER-Projekt „Gemeinschaftspraxis“ stellt außergewöhnliche Bildungsangebote und Know-How für Menschen bereit, die sich in ihrem Umfeld, ihrer Gemeinde oder in der Region engagieren und einbringen wollen.

Das Projekt unterstützt aktive BürgerInnen dabei, vom Wissen ins Tun zu kommen. Dieses Wissen zu den Jahresthemen **Kommunikation & Kooperation**, **Klima, nat. Ressourcen und Umwelt** sowie **Wandel & Einzeltaugliche Strategien** kann im Job, im Verein, in eigenen Ideen wirksam werden.

Gleichzeitig will die „Gemeinschaftspraxis“ Menschen zusammenbringen, um gemeinsam positive Entwicklungen anzustoßen. Das Projekt läuft von 2019 – 2021.



Alle Termine finden im Offenen Kunst- und Kulturhaus Vöcklabruck statt.

Hans-Hatschekstr. 24  
4840 Vöcklabruck

Als Green Event freuen wir uns über eine klimafreundliche Anreise.

Wir freuen uns über eine Anmeldung über die Projektwebsite. Für inhaltliche und/oder organisatorische Fragen stehen wir via [schubkraft@okh.or.at](mailto:schubkraft@okh.or.at) gerne zur Verfügung.



MEHR AUF:

[WWW.VRVA.AT/GEMEINSCHAFTSPRAXIS](http://WWW.VRVA.AT/GEMEINSCHAFTSPRAXIS)

Fotocredits:

Titlebild: Unsplash - Cristobal Baeza

andere Bilder: Verein Regionalentwicklung Vöckla-Ager



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union



LE 14-20  
Leaderprojekt für den Landesbereich



## 1. MODUL: LEHRGANGS-EINFÜHRUNG UND DEN BLICK FÜR DAS WESENTLICHE SCHÄRFEN

*Datum: 25. Oktober 2019 / 14 bis 19 Uhr*

Veranstaltungen haben einen hohen gesellschaftlichen Wert - und brauchen gleichzeitig ökologische wie zeitliche Ressourcen. Erfahrung und Routine helfen uns bei der Planung und doch wächst über die Zeit oft der Aufwand. Dieses Modul bietet Anregungen, wie sich mit begrenzten Budgetmitteln das Wohlbefinden von Gästen, VeranstalterInnen und KünstlerInnen steigern lässt. Die große Bedeutung kleiner Details wird dabei ebenso Platz finden wie „Green Event“ Aspekte und Sicherheitsvorschriften.

**Vortragende:** Jolanda de Wit (OKH), Richard Schachinger (Klimabündnis Oö)

**Talk:** Matthias Pirngruber (Agentur|töchteröhne)

## 4. MODUL: WIRKSAME TEXTE UND BILDER

*Datum: 28. Februar 2020 / 14 bis 19 Uhr*

Ein wesentlicher Teil der Öffentlichkeitsarbeit sind Presstexte und passende, aussagekräftige Bildern. Texte und Fotos können gemeinsam eine große Wirkung entfalten. Was bei der Aufbereitung von Text und Bild zu beachten ist, wird in diesem Modul behandelt. Die TeilnehmerInnen lernen verschiedene Methoden kennen, wie man Informationen aufbereitet, und erfahren, wie die Zusammenarbeit mit der Presse aussehen kann.

**Vortragende:** Werner Schandor (textbox.at)

**Talk:** Christian Diabl (Reaktionsleiter Linzer StadtRundschau)

## 2. MODUL: FREIWILLIGE FINDEN UND ZUSAMMENARBEIT GESTALTEN

*Datum: 29. November 2019 / 14 bis 19 Uhr*

Die wichtigste Ressource für Initiativen, Vereine und Gruppen sind die Menschen, welche sie mit Ideen und Taten zum Leben erwecken. Dieses Modul zeigt auf, wie konstantes „Community Management“ funktionieren kann. Was bedeutet es Freiwillige zu finden, einzubinden und längerfristig zu motivieren? Wie kann eine gute Struktur aufgebaut werden, um interne Kommunikation und Entscheidungsfindung zu gestalten?

**Vortragender:** Georg Spazier (Geschäftsführer der Innsbruck-Tirol Sports GmbH)

**Talk:** Christine Cizek (Metalverein Animals Mosh Harder) & Jolanda de Wit (OKH)

## 5. MODUL: FINANZIERUNG UND FÖRDERUNG

*Datum: 27. März 2020 / 14 bis 19 Uhr*

Es überrascht immer wieder, wie engagierte Gruppen es schaffen mit äußerst begrenzten Mitteln, beeindruckende Projekte auf die Beine zu stellen. Wenn finanzielle Mittel gebraucht werden, beginnt oft eine mühsame Odyssee durch den Förderungs-Dschungel. Dieses Modul bietet einen Überblick über diverse Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten und geht auf altbewährte und kreative Formen des Spenden Sammelns ein.

Die Wege zum gemeinsamen Projekt sind oft holprig, da können auch Rückschläge, Hoppaläs und Fehler passieren. Beim gemütlichen Talk haben auch diese mal Platz und geben die Chance voneinander zu lernen.

**Vortragende:** Sarah Kotopulos (Geschäftsführerin Verein SOS-Menschenrechte)

**Talk:** Florian Walter (Kulturverein Waschaecht Wels)

## 3. MODUL: AUFMERKSAMKEIT BEKOMMEN UND KONTAKTE PFLEGEN

*Datum: 17. Jänner 2020 / 14 bis 19 Uhr*

Tue Gutes und rede darüber - die Kernaussage der Öffentlichkeitsarbeit. Speziell für Engagierte in Vereinen, die diese zusätzliche Arbeit meist unbezahlt erledigen, braucht es ein effizientes Handwerkszeug, um möglichst rasch möglichst viele Personen mit den jeweils maßgeschneiderten Informationen zu erreichen bzw. Interessierte dort abzuholen, wo sie gerade stehen. Bei einem kleinen Rundgang durch die Medienwelt behandeln wir den Umgang mit (Regional-)Medien ebenso wie mit den sozialen Medien, zeigen einen alltagstauglichen Umgang mit PR auf, z.B. rund um eine Veranstaltung, und sollen motiviert werden, die „Geschichten“ des eigenen Vereins öffentlich zu machen.

**Vortragende:** Tina Newertal (PR-Beraterin)

**Talk:** Nina Rigg (Selbstständige im Bereich Digitale Kommunikation)

## 6. MODUL: COMMUNITY BUILDING: WIE WIR KOMMUNIZIEREN, UM ZUSAMMENZUWACHSEN!

*Datum: 24. April 2020 / 14 bis 19 Uhr*

Wie wachsen Individuen zu einer Gruppe zusammen und bleiben aktiv? Sogenanntes „Community Building“ braucht - wie jede Beziehungsarbeit - Zeit und Aufmerksamkeit: Ziel ist es, Vertrauen und Verbindlichkeit untereinander aufzubauen. Ein gemeinsames Bild über Sinn und Zweck, transparente Kommunikation und Einbindung bei Entscheidungen helfen dabei.“

**Vortragender:** Cloed Baumgartner (www.c--b.at|MILCH)

**Talk:** Hans Übleis (Organisationsentwickler, Schwerpunkt Konfliktmanagement)